

Ressort: Politik

Klößkner will Lebensmittelabfälle halbieren

Berlin, 14.02.2019, 19:45 Uhr

GDN - Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klößkner (CDU) will erreichen, dass in Deutschland deutlich weniger Essen im Müll landet. "Ich setze mich dafür ein, bis zum Jahr 2030 die Lebensmittelabfälle zu halbieren", sagte Klößkner der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Freitagsausgabe).

Dieses Ziel steht in Klößkners "Strategie zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendung", die das Bundeskabinett am kommenden Mittwoch beschließen will. Nach Angaben des Landwirtschaftsministeriums werden in Deutschland jedes Jahr 11 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen. 4,4 Millionen Tonnen davon stammen aus Privathaushalten, dies entspricht 55 Kilogramm pro Person. "Lebensmittel werden oft zu schnell weggeworfen, vielleicht auch, weil sie zu billig sind", sagte Klößkner. Dies sei eine Verschwendung wertvoller Ressourcen wie Wasser, Boden und Energie. "Angesichts von über 800 Millionen hungernder Menschen weltweit ist das eine nicht tragbare Realität", so die Landwirtschaftsministerin weiter. Nun seien alle Akteure entlang der Wertschöpfungskette gefordert. In ihrer Strategie appelliert Klößkner an Handel, Gastronomen und Verbraucher, bewusster mit Lebensmitteln umzugehen. In fünf "Dialogforen" wollen Ministerium und Verbände sich auf konkrete Maßnahmen einigen. Das erste findet am kommenden Mittwoch zum Thema "Außer-Haus-Verpflegung" statt. Klößkner schließt aber auch Gesetzesänderungen nicht aus. Es sei zu prüfen, "ob der bestehende rechtliche Rahmen (z.B. Kreislaufwirtschaftsgesetz) sowie das Instrument der freiwilligen Selbstverpflichtung ausreichen oder ob gegebenenfalls weitere gesetzliche Regelungen (z.B. im Bundesimmissionsschutzgesetz) erforderlich sind", heißt es in dem Papier.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120068/kloeckner-will-lebensmittelabfaelle-halbieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619